

NACHRICHTEN

aus der Gemeinde

ST. MARIEN

Amtliche Mitteilung
Nr. 709 / Juli 2022

Vorwort Bürgermeister
S. 2

Gemeinde
S. 3-14, 32

Bibliothek
S. 15

Gesunde Gemeinde
S. 16-19

Glanzlichter
S. 19-24

Inserate
S. 24-31

Termine
S. 30-31

Schönen
Sommer!

Stoanateich



Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

In den vergangenen Wochen haben wir St. Marien wieder so erlebt wie wir es kennen und wie es wohl auch die meisten von uns schätzen – geprägt von Veranstaltungen, von Zusammenkommen, Zusammensein und auch miteinander feiern.

Viele Jahreshauptversammlungen wurden nachgeholt, über zahlreiche Höhepunkte wie etwa den Muttertagsbrunch der Gemeinde mit Rekordbesuch, die feierliche Fahrzeugsegnung der Freiwilligen Feuerwehr St. Marien oder die großartige Schul-Vernissage der Volksschule St. Marien können wir uns sehr freuen.

Für mich persönlich sind diese Anlässe darüber hinaus ganz besondere, zumal ich das erste Mal als Bürgermeister daran teilnehmen darf. Ein Dankeschön für die gute Aufnahme und die wertschätzenden Rückmeldungen, die ich erfahren durfte und die dazu beitragen, diese Aufgabe mit Freude ausüben zu können. Als Bürgermeister erhalte ich zudem nun noch mehr Einblick wie viele Menschen sich mit viel Leidenschaft, Energie und Freude ehrenamtlich für das Zusammenleben in unserer Gemeinde engagieren. Hierfür ein großes Danke! Wir können uns schon auf die nächsten Veranstaltungen freuen, insbesondere das Konzert unserer drei Musikkapellen zum 120 Jahr Jubiläum des Musikvereins Weichstetten am 9. Juli.

In den vergangenen Jahren sind viele Menschen neu nach St. Marien gekommen. Es sollte uns ein Anliegen sein, dass auch sie möglichst schnell Anknüpfungspunkte an unser Ortsleben finden können. Ein wesentlicher Beitrag dazu ist unsere Gemeinderoas – eine Bus-Tour der Gemeinde, bei welcher wir unser Gemeindegebiet mit all seinen Besonderheiten, Geschichten und Einrichtungen vorstellen. Es ist schön, dass dieses Angebot heuer besonders gut angenommen wurde. Mit rund 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren wir vollbesetzt! Dank gilt hierbei unserer Vizebgm. Antonia Illecker für die Organisation dieser tollen und wichtigen Aktion.

Für die kommenden Monate wünsche ich Ihnen allen nun einen schönen und erholsamen Sommer, den Landwirten eine ertragreiche Ernte und den Schülerinnen und Schülern ereignisreiche Ferien!

Herzlichst Ihr

Walter Lazelsberger
Bürgermeister

IN DIESER AUSGABE



06



07



09

06 Jubelpaarfeier

07 Schul-Vernissage der Volksschule St. Marien

09 Neuer Zivilschutzbeauftragter

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde St. Marien, 4502 St. Marien 1;
Redaktion: Gemeinde St. Marien, Tel.
07227/8155-12, gemeinde@st-marien.at;
Druck: Repro + Montage Service OG, 4111
Walding, Gewerbepark 2; Redaktionsschluss
für Ausgabe 710 / 09. September 2022

WOHLVERDIENTER RUHESTAND

Susanne Pohlmann, unsere gute Seele im Bürgerservice, hatte am 31.03.2022 ihren letzten Arbeitstag und genießt nun den wohlverdienten Ruhestand. Ihr freundliches und fröhliches Wesen war Garant für ein gutes Betriebsklima. Ihre Erfahrung und ihr Wissen hat sie bereitwillig an ihre Nachfolgerin weitergegeben und sichergestellt, dass auch weiterhin den Bürgerinnen und Bürgern eine einfühlsame und bedarfsorientierte Servicestelle zur Verfügung steht.

Liebe Susanne, vielen Dank für deine Leistungen! Ich wünsche dir Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensabschnitt.

LEHRLINGSAUSBILDUNG



Lehrlinge auszubilden bedeutet Fachkräfte zu gewinnen, die von Anfang an in der Organisation integriert sind und im besten Fall bis lang über die Lehrzeit hinaus dazugehören. Auch die Gemeindeverwaltung steht dafür jungen Menschen eine profunde Ausbildung zu bieten und ihnen damit einen beruflichen Weg in der öffentlichen Verwaltung zu ermöglichen. Am 1. Juni hat David Fernbach aus Nöstlbach bei uns die Ausbildung zum Verwaltungsassistenten begonnen. In den ersten Monaten lernt er die Tätigkeiten im Bürgerservice kennen und unterstützt das Team bei der Entgegennahme und Bearbeitung der Bürgeranliegen. Ich wünsche dir, lieber David, viel Erfolg bei der Ausbildung und in der Berufsschule und hoffe, dass du während deiner Lehrzeit und mit deinen Talenten zu einer Stütze unserer Gemeindeverwaltung wirst.



v.l. ADir. Adolf Schöngruber, M.A. MBA MPA, Friedhelm und Susanne Pohlmann, Katharina Etl, Bürgermeister Walter Lazelsberger

NEUE BAUAMTSLEITUNG

Bauamtsleiter Philip Dickinger, BA hat sich im Bewerbungsverfahren um die Amtsleitung in der Marktgemeinde Garsten durchgesetzt und übernimmt ab 1. August 2022 diese herausfordernde Aufgabe. Die freiwerdende Stelle in St. Marien konnte zeitgerecht ausgeschrieben und auch besetzt werden. Der Personalbeirat und der Gemeindevorstand haben sich einstimmig für Herrn Ing. Gerhard Seisenbacher entschieden. Er ist seit 1. Juni im Team der Gemeindeverwaltung und bereitet sich gemeinsam mit Herrn Dickinger auf die Amtsübergabe vor.

Herr Seisenbacher ist Kematner, verheiratet, Vater von fünf Kindern und war bis 2017 in seinem Heimatort als Bauamtsleiter tätig.

Zudem war er vor seiner Gemeindezeit im EDV-Bereich tätig und passt somit sehr gut in unsere innovative, digitale Verwaltung.

Lieber Gerhard, herzlich willkommen im Team! Ich wünsche dir viel Kraft und Erfolg in deiner neuen Funktion. Philip Dickinger, BA, der als Lehrling in St. Marien begonnen und sich zu einem Experten für Raumordnung und Baurecht entwickelt hat, war eine wesentliche und wichtige Kraft bei der Organisationsreform und Digitalisierung der Gemeindeverwaltung. Er hat nicht nur seine Aufgaben zur vollsten Zufriedenheit erfüllt, sondern auch Ideen eingebracht, umgesetzt und mitgestaltet. Vielen, vielen Dank, Philip, und alles Gute für deinen nächsten Schritt und die spannende Aufgabe als Amtsleiter!

LIVEÜBERTRAGUNG DER GEMEINDERATS-SITZUNGEN

Einstimmig haben sich die Gemeinderatsfraktionen entschlossen künftige Sitzungen des Gemeinderates live zu



v.l. ADir. Adolf Schöngruber, M.A. MBA MPA, Ing. Gerhard Seisenbacher, Philip Dickinger, BA, Bürgermeister Walter Lazelsberger



Güterweg Wödlehner

übertragen. In den nächsten Wochen werden die technischen Voraussetzungen geschaffen und getestet. Die Sitzung im September wird für eine Generalprobe genützt. Nach einer Evaluierung der Ergebnisse sollen ab Dezember alle BürgerInnen über einen Link, der über die GemeindeApp und auf der Homepage bereitgestellt wird, an den Gemeinderatssitzungen online als ZuhörerInnen und -seherInnen teilnehmen können.

Die Liveübertragung der öffentlichen Sitzungen soll es Interessierten erleichtern die Arbeit der Mandatäre zu verfolgen und das Zustandekommen von Entscheidungen noch nachvollziehbarer machen.

GÜTERWEG WÖDLEHNER

Mit dem Projekt „Güterweg Wödlehner“, das inkl. Finanzierungsplan vom Gemeinderat einstimmig beschlossen wurde, konnte eine unbefestigte Gemeindestraße kostengünstig asphaltiert werden. Nach Änderung der Straßengattung auf Güterweg hat der Wegeerhaltungsverband Eisenwurz die Realisierung übernommen.

Mit den notwendigen Vorarbeiten wurde im Herbst 2021 begonnen. Von April bis Mai 2022 erfolgten dann auf dem 525 m langen Weg die Asphaltierung und die Herstellung des Banketts. Bei Gemeindestraßen muss die Gemeinde 100 % der Kosten tragen. Bei Güterwegen sind es dank der Förderung des Landes und der Interessentenanteile lediglich 35 %. Zudem obliegt die Instandhaltung von Güterwegen dem Wegeerhaltungsverband.

UKRAINEHILFE AUS ST. MARIEN

Seit 24. Februar führt Russland einen brutalen Angriffskrieg gegen die westlich orientierte Ukraine.

Es freut mich als Bürgermeister ganz besonders, dass sich auch in St. Marien zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aktiv bei der Hilfe für die aus der Ukraine Vertriebenen einbringen.

Derzeit sind rund 60 Personen gemeldet. Ich bedanke mich bei allen Unterkunftgeberinnen und -gebern, insbesondere bei Ernst und Irmgard Hagmüller, die sich unter anderem auch intensiv um ein Vernetzungstreffen gekümmert haben.

Beim Treffen am 25. Mai im KIMST unterstützten ehrenamtliche Dolmetscherinnen und Dolmetscher die Kommunikation zwischen Ukrainerinnen und Ukrainern und den Helferinnen und Helfern. Viele Ehrenamtliche und auch unser Integrationsgemeinderat und Gemeindevorstand Mag. Oliver Vendel haben für das Gelingen und die Wirkung der Veranstaltung einen wesentlichen Beitrag geleistet. Herzlichen Dank an alle!

RELAUNCH DER FREIZEITANLAGEN UND SPIELPLÄTZE

Im Frühjahr wurden die Freizeitanlagen und Spielplätze mit Fachleuten besichtigt und die notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen definiert. Eine bloße Instandsetzung erschien nicht ausreichend. Deshalb wurden einschlägige Unternehmen eingeladen die An-

lagen zu begutachten und ein Konzept für einen Relaunch zu erstellen.

Die bestehenden Plätze sollen nicht nur saniert, sondern auch instandgesetzt und attraktiviert werden.

Der Gemeindevorstand hat in seiner letzten Sitzung das vielversprechendste Konzept ausgewählt und die Auftragsvergabe beschlossen. Der erforderliche Finanzierungsplan wurde vom Gemeinderat im Juni abgesegnet.

Geplant war die notwendigen Arbeiten vor der Sommersaison abzuschließen.

Leider ist aber auch diese Branche von Lieferproblemen betroffen. Derzeit werden daher die Möglichkeiten evaluiert und ein Zeitplan für die Realisierung erstellt. Ich hoffe aber, dass die Kinder noch dieses Jahr die neuen Geräte ausprobieren können.

Bestens geklappt hat bereits die Revitalisierung der Beachvolleyballplätze bei den Freizeitanlagen.

Ein Fachbetrieb aus Kirchberg-Thening hat mit Hilfe des Bauhofs diese Sportanlagen perfekt für die Spielsaison vorbereitet. Ich lade Sie ein: Nützen Sie diese Plätze und genießen Sie die sportliche Betätigung im Freien.

In diesem Zusammenhang darf ich auch auf das Volleyballturnier der Weichstettner Jugend auf der Freizeitanlage Weichstetten hinweisen, das am 30. Juli ausgetragen wird.

STATUSBERICHT ZU TEMPO 30 KM/H – ZONEN

Für das Projekt „Tempo 30 in den Ortszentren“ wurde vom Verkehrssachverständigen eine ortsteilweise Umsetzung vorgeschlagen. Aufgrund der Gegebenheiten wird in Nöstlbach begonnen. Dieser Bereich soll im ersten Halbjahr 2023 abgeschlossen werden. Es folgen dann Weichstetten und St. Marien. Spätestens Ende 2024 sol-



len die Zonen in allen drei Ortsteilen umgesetzt sein.

Der Zeitraum für die Projektrealisierung erscheint lange. Bedenkt man aber, wie viele Stellen informiert, eingebunden und befragt werden müssen, ergibt sich ein anderes Bild.

Für jeden Bereich, für jede Ausnahme und Besonderheit müssen Verordnungen im Gemeinderat beschlossen werden. Die Verordnungen sind auf-

sichtsbehördlich zu genehmigen und kundzumachen. Die Beschilderung, das Aufbringen der Bodenmarkierungen uvm. sind mit dem Inkrafttreten der Verordnungen zu akkordieren.

Ich freue mich, dass der Gemeinderat einstimmig die weitere Vorgehensweise und endgültige Zonenfestlegung beschlossen hat und bedanke mich bei den Mitgliedern des Verkehrsausschusses und dem Bauamt für die gute Zusam-

menarbeit bei der Vorbereitung des Projekts „Tempo 30 in den Ortszentren“.

Ich bin überzeugt, dass wir damit die Verkehrssicherheit für St. Marien verbessern.

Herzlichst Ihr



Walter Lazelsberger
Bürgermeister

FAHRZEUGSEGNUMG

Schriftführer Rogl Franz

Die FF St. Marien lud am Sonntag, 22.05.2022 zur Fahrzeugsegnung ein. Ein Mannschaftstransportfahrzeug (MTF) und ein Tanklöschfahrzeug (TLF) wurden feierlich gesegnet. Zahlreiche Menschen folgten dieser Einladung. Besonders hervorheben möchten wir alle Abordnungen der

anwesenden Feuerwehren, an deren Spitze Landesfeuerwehrkommandant Robert Mayer.

Zudem zählten unter anderem Bundesrat Mag. Franz Ebner sowie unser Bürgermeister Walter Lazelsberger zu den zahlreich erschienenen Ehrengästen.

Ein großer Dank gilt der Ortskapelle St. Marien für die musikalische Umrahmung des Frühschoppens, der Pfarre St. Marien für die Abhaltung des Festgottesdienstes sowie der FF Weichstetten für den Ordnerdienst. Ein gelungenes Fest, das in Erinnerung bleiben wird.



Fotos: FF St. Marien



v.l. BR Mag. Franz Ebner, OBI Alexander Höpfler, ABI Philipp Tschautscher, LBD Robert Mayer, MSc, BR Andreas Steiner, HBI Alfred Nömayr, Bürgermeister Walter Lazelsberger



Foto: Pfarre St. Marien



Foto: Johann Gmainer

ALLES GUTE

Auch in diesem Jahr feierten in der Pfarrkirche St. Marien 12 Jubelpaare und in der Pfarrkirche Weichstetten 8 Paare ihre langjährige Zusammengehörigkeit.

Bürgermeister Walter Lazelsberger und Vizebürgermeisterin Antonia Illecker gratulierten sehr herzlich mit einem kleinen Blumengruß zu diesem besonderen Jubiläum und wünschen noch viele schöne gemeinsame Jahre in Gesundheit!

Ein herzliches Dankeschön der Pfarre St. Marien und der Goldhaubengruppe Weichstetten für die besonders festliche Gestaltung des Gottesdienstes!



Foto: Land OÖ_Lisa Schaffner

EHRUNG VON LEBENSRETTERN

Für sein hilfsbereites und selbstloses Einschreiten im Zuge eines Einsatzes wurde Herr Vzbgm. a. D. Helmut Löschl, Gruppeninspektor, am 06.04.2022 von Herrn Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer die Dank- und Anerkennungsurkunde des Landes OÖ. überreicht.

Auch die Gemeinde St. Marien schließt sich dem Dank an und gratuliert sehr herzlich.

VOLLER ERFOLG DER 1. SCHUL-VERNISSAGE

Unter dem Motto „Kleine Künstler – ganz groß“ luden am 2. Juni die SchülerInnen und LehrerInnen der Volksschule St. Marien zur 1. Schul-Vernissage in das Bildungshaus ein.

Der Besucherandrang war riesengroß und zur Freude aller KünstlerInnen wechselten die Werke schnell ihre Besitzer.

Mit einem Flashmob sorgten die Kinder für eine gelungene Eröffnung und der Schulchor „die Cho(h)rwürmer“ für eine gute Stimmung. Die Versteigerung unseres Schulgemäldes war ein spannender Höhepunkt:

Unter vielen Mitbietern sicherte sich unser Herr Bürgermeister das Gemeinschaftskunstwerk, welches nun einen besonderen Platz im Gemeindeamt einnimmt.

DANKE an alle, die uns unterstützt und unsere Veranstaltung besucht haben!



v.l. Schülerinnen und Schüler der VS St. Marien, Sophie Blieweis, BEd, Bgm. Walter Lazelsberger, Direktorin Elisabeth Brunnmayr

Fotocollage Padinger



BERICHT AUS DEM MELDE- UND STANDESAMT

von April bis Juni 2022

GEBURTEN

Demian Rebeca und Benjamin
 Peutlberger Ing. Andrea und Benko Patrick
 Eichenauer Madeleine BA und Julian BSc MSc
 Krenmayr Romana und Daniel
 Zehetner Kerstin und Dobler-Strehle Christian
 Dorn Carina und Blaimschein Michael



Agnes
 Lio Matteo
 Lea
 Sophia
 Paul
 Franziska Sophia

GRATULATIONEN ZUM GEBURTSTAG

Gerstmayr Friedrich	94 Jahre	Baumgartner Aloisia	80 Jahre
Hiptmair Franz	92 Jahre	Ferner Edeltraud	80 Jahre
Schwager Aloisia	92 Jahre	Krämer Jakob	80 Jahre
Zacherl Josef	91 Jahre	Aviles Perez Maria-Luise	80 Jahre
Schneider Franz	85 Jahre	Puckmayr Alois	80 Jahre
Grünsteidl Franz	80 Jahre		

EHESCHLIESSUNGEN (am Standesamt St. Marien)

Muharemović Džambić Amanda und Pepić Zinedin
 Greimer Pia-Christina und Leutner Thomas
 Hieslmair Magdalena und Stadler Roland
 Genser Jasmin und Kempf Patrick
 Pichler Larissa und Schönberger Mario



EINGETRAGENE PARTNERSCHAFT (am Standesamt St. Marien)

Wurzer Ruth BEd und Brandner Christian

GOLDENE HOCHZEITEN

Ebenhofer Helga und Franz
 Lamm Christine und Alfred
 Weisz Katharina und Alois

WIR BEDAUERN 14 TODESFÄLLE



Dipl.-Ing. Dr. Huber Herbert
gest. im 82. Lebensjahr
 Höhl Erich
gest. im 72. Lebensjahr
 Aistleitner Maria
gest. im 88. Lebensjahr
 Adelsmair Margarete
gest. im 77. Lebensjahr
 Hübner Edwin
gest. im 64. Lebensjahr
 Gartner Franz
gest. im 83. Lebensjahr
 Platzl Ernst
gest. im 88. Lebensjahr
 Schlöglhofer Franz
gest. im 64. Lebensjahr
 Siket Juliana
gest. im 87. Lebensjahr
 Allerstorfer Hermann
gest. im 85. Lebensjahr
 Memisoglu Halit
gest. im 65. Lebensjahr
 Bachmayr Franz
gest. im 83. Lebensjahr
 Rauch Bruno
gest. im 82. Lebensjahr
 Krenner Editha
gest. im 65. Lebensjahr

ALLES GUTE DEN JUBILARINNEN UND JUBILAREN!

Der Bürgermeister gratuliert allen sehr herzlich!



Was der Sonnenschein
 für die Blumen ist,
 das sind lachende Gesichter
 für die Menschen.

Joseph Addison

NEUER ZIVILSCHUTZBEAUFTRAGTER

Der Zivilschutz umfasst nach der Definition des Bundesministeriums für Inneres Aktivitäten zur Bewältigung von Katastrophen und Krisensituationen unterschiedlichster Art: Maßnahmen des Selbstschutzes, Maßnahmen der alltäglichen Gefahrenabwehr, Maßnahmen zum Schutz vor Naturkatastrophen und technischen Unglücksfällen, Vorsorgen zum Eigenschutz vor möglichen Auswirkungen bei großflächigen Störungen wie z.B. Stromausfall. Der Selbstschutz ist somit ein wesentlicher Bestandteil des Zivil- und Katastrophenschutzes.

Neben der Verantwortung der staatlichen Organe (organisierter Katastrophenschutz) tragen auch die Privatpersonen selbst Verantwortung für den (Zivil-) Katastrophenschutz.

In erster Linie ist die Bevölkerung selbst aufgerufen zur Schadensminderung zumutbare Vorsorge- und Abwehrmaßnahmen im Rahmen der Selbst- und Nachbarschaftshilfe zu treffen, wozu neben vorsorglicher Gefahrenbeseitigung und technischer Maßnahmen vor allem auch die Vorratshaltung zählt. Zur Sensibilisierung der Bevölkerung für diese Form des Selbstschutzes und zur Unterweisung in den Möglichkeiten dieses Selbstschutzes sowie als Hilfestellung für alle damit zusammenhängenden Fragen ist bei den (meisten) Gemeinden ein Zivilschutzbeauftragter eingerichtet.

Der Zivilschutzbeauftragte steht dem Bürgermeister beratend zur Verfügung und ist auf Gemeindeebene Ansprechpartner für alle Bürgerinnen und Bürger in Fragen des Selbstschutzes, der Gefahrenvermeidung, der Eigenvorsorge und der Sicherheitsprävention.

Ich bin 57 Jahre alt, habe meinen Lebensmittelpunkt seit 1989 in St. Marien und wohne in der Mühlenstraße 2, bin verheiratet und Vater zweier erwachsener Kinder. Beschäftigt bin ich bei der Landespolizeidirektion für Oberösterreich in der Logistikabteilung im Fachbereich Internet- und Kommunikationstechnologie.

Mit dem Umzug nach St. Marien trat



Bgm. Walter Lazelsberger freut sich, dass Klaus Eichinger - Feuerwehrmann und Netzwerktechniker bei der LPD OÖ - als Zivilschutzbeauftragter der Gemeinde gewonnen werden konnte und diese wichtige Aufgabe ehrenamtlich und überparteilich ausüben wird.

ich in die Freiwillige Feuerwehr St. Marien ein und war 15 Jahre lang Kommandomitglied. Seit 1992 bin ich aktiv in der Pfarre St. Marien tätig, davon 20 Jahre als Mitglied der Pfarrleitung und 15 Jahre als Obmann des Fachausschusses für Finanzen. Als Mandatsträger der Pfarrcaritas St. Marien verrete ich unsere Kinderbetreuungseinrichtungen in personellen und rechtlichen Belangen. Wenn es meine Freizeit zulässt, spiele ich leidenschaftlich Golf.

Es war mir im Vorhinein klar, dass die Funktion eines Zivilschutzbeauftragten breit gefächerte Erfahrungen in fachlicher Sicht als auch in den unterschiedlichen Bedürfnissen der Generationen bedarf und diese von einer einzelnen Person nur schwer abgedeckt werden kann. Anna Maria Mayr, BSc, Mag. Friedrich Hinterhölzl und Dipl.-FW Martin Steininger haben sich bereit erklärt, den Zivilschutz im Team auf tragfähige Füße zu stellen. Ziel ist es, dass Sie, geschätzte Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnen, in Krisenfällen die Zeit bis zum Eintreffen der erforderlichen Einsatzorganisationen überbrücken können, um den Ernstfall möglichst unbeschadet zu überstehen.

Beim Eintreten eines Notfalls ist es für Vorsorgemaßnahmen zu spät.

Neben Schwerpunktaktionen ist geplant einmal im Jahr einen größeren Infoschwerpunkt in den Gemeindepublikationen zu veröffentlichen, dessen Inhalt – so wie etwa der Müllkalender – praktisch entnommen und im Haushalt aufbewahrt werden kann. Jedes Jahr wird einem anderen Thema gewidmet werden. Im Laufe der Zeit erhält man so ein umfassendes Werk über die Eigenvorsorge und Gefahrenabwehr für den privaten Bereich.

Als Zivilschutzbeauftragter stehe ich für Fragen gerne zur Verfügung:

Ing. Klaus Eichinger
Tel.: 0664/5265965
E-Mail:
zivilschutz.stmarien@aon.at

Nähere Informationen gibt es auch auf der Homepage:
www.zivilschutz-ooe.at



KOSTENLOSE STEUERERSTBERATUNG

für einen erfolgreichen Start als Unternehmer, sowie bei Fragen zu Steuererklärungen bzw. Arbeitnehmerveranlagungen. Mag. Friedrich Lehner, Steuerberater, steht für Sie am

22. September

von 16.00-18.00 Uhr im Gemeindeamt St. Marien für Auskünfte zur Verfügung (oder unter Tel. 0732/672 492). Terminvergabe und Anmeldung am Gemeindeamt-Bürgerservice, Tel.: 07227/81 55-10

Mag. Friedrich Lehner



KOSTENLOSE RECHTSBERATUNG

Dr. Christoph Huber, Rechtsanwalt in Linz, steht Ihnen an folgenden Sprechtagen im Gemeindeamt St. Marien, jeweils von 16.00-17.30 Uhr, oder unter der Telefonnummer 0732/77 43 77 für Rechtsauskünfte zur Verfügung:

**25. Juli und
19. September**

Terminvergabe und Anmeldung am Gemeindeamt-Bürgerservice, Tel.: 07227/81 55-10

Dr. Christoph Huber

SUCHE HILFE

für leichte Gartenarbeit!
(2-3 Stunden, 14-tägig, im Ortsgebiet)
Infos unter: Tel. 0681/103 775 60

FUNDGEGENSTÄNDE

können während der Öffnungszeiten beim Gemeindeamt abgeholt werden (07227/8155-14).

SCHULVERANSTALTUNGSHILFE DES LANDES OÖ.

für Schülerinnen und Schüler, die eine oberösterreichische Pflichtschule besuchen (VS, MS, Poly, LWFS).



Die Finanzierung mehrtägiger Schulveranstaltungen ist für Eltern oftmals mit großen finanziellen Belastungen verbunden.

Um diese Familien finanziell zu unterstützen und den Kindern die Teilnahme an Schulveranstaltungen zu ermöglichen, unterstützt das Land Oberösterreich mit der „OÖ Schulveranstaltungshilfe“.

Eine finanzielle Unterstützung erhalten Eltern, wenn mindestens ein Kind im Laufe des Schuljahres an einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat oder mehrere Kinder an mehrtägigen Schulveranstaltungen mit mindestens einer Nächtigung au-

ßerhalb des Schulstandortes teilgenommen haben.

Die Höhe des Zuschusses für 2-tägige Schulveranstaltungen beträgt 50 Euro, für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro, für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro.

Nimmt ein Kind in einem Schuljahr an mehreren Schulveranstaltungen teil, wird empfohlen, den Zuschuss für den längeren dieser Aufenthalte zu beantragen.

Einreichfrist: Bis spätestens 3 Monate nach Ende des laufenden Schuljahres (31. Oktober).

150 EUR-GUTSCHEIN FÜR NACHHILFEUNTERRICHT

Der Bedarf an Nachhilfeunterricht ist hoch! Die Corona-Pandemie hat die Situation noch weiter verschärft, indem Schülerinnen und Schüler durch Distanzunterricht dem Unterricht oft nur schwer folgen konnten bzw. durch Quarantänemaßnahmen über einen längeren Zeitraum vom Unterricht fernblieben.

Das Land Oberösterreich hat deshalb eine Förderaktion initiiert, die Sie im Zusammenhang mit Kosten für die zusätzliche außerschulische Förderung

für Kinder im Pflichtschulalter entlasten soll.

Pro Semester gibt es für jedes Kind (1. bis 9 Schulstufe), für das ein Förderbedarf besteht, einen 150 EUR-Gutschein. Die Antragstellung erfolgt über die jeweilige Schuldirektion. Detaillierte Informationen finden Sie zudem auf:

Service-Hotline
OÖ. Familienreferates:
Tel.: 0732/7720-18772

E-Mail: <https://www.familienkarte.at/>



RÜCKSICHTNAHME AUF NACHBARN

Immer wieder gibt es im Sommer Beschwerden über Lärmbelästigung am Wochenende. Wir appellieren an alle GemeindebürgerInnen bei lärm erzeugenden Tätigkeiten (Rasenmähen, Kreissägen, Hochdruckreiniger etc.) sich an folgende Grundregel zu halten:

**Verzicht auf lärm erzeugende Arbeiten
an Samstagen ab 13.00 Uhr sowie
an Sonn- und Feiertagen ganztägig!**

STELLENAUSSCHREIBUNG

Unsere Kommunalverwaltung wurde mit dem A1 Kommunal Digital Award 2021 ausgezeichnet. Alle Verwaltungsprozesse sind dank GeOrg gänzlich digital. Mit der SAP-Software GeOrg der Comm-Unity EDV GmbH und dem Versandmodul der Ö. Post AG ist bei uns das „papierlose Büro“ seit 2016 Realität und Routine.

Im Rechnungswesen sind zahlreiche Abläufe vollständig automatisiert. Sind Sie bereit in einem kompetenten Team mitzuarbeiten und Verantwortung zu übernehmen? Dann bewerben Sie sich als



SACHBEARBEITER/IN IN DER FINANZVERWALTUNG

Funktionslaufbahn GD 18.5 (Vollzeit oder Teilzeit)
gemäß Oö. GDG 2002 idgF.



Wir bieten eine interessante und herausfordernde Aufgabe, einen gänzlich digitalen Arbeitsplatz mit modernen mobilen Devices, Homeoffice, flexibler Arbeitszeit und sinnstiftendem Umfeld sowie ein hervorragendes Betriebsklima. Machen Sie Ihren nächsten Karriereschritt in einem zukunftssicheren Umfeld mit einem innovativen Arbeitgeber!

Die Bewerbungsunterlagen und Details zur Ausschreibung finden Sie auf der Homepage www.st-marien.at. Bewerbungen nehmen wir bis **15. August 2022** elektronisch entgegen. Nähere Auskünfte erteilt Amtsdirektor Adolf Schöngruber, M.A. MBA MPA, Tel. 07227/8155 DW 16 oder Mobil 0664/404 08 71.

DIE GEMEINDE ST. MARIEN SUCHT EINEN



LEHRLING FÜR DEN GEMEINDE-BAUHOF

(Ausbildung zum/zur Straßenerhaltungsfachmann/-frau)
Ausbildungsbeginn: 01. September 2022

Tätigkeitsbereich:

Erhaltung und Pflege der Gemeindestraßen, Instandhaltung von Gebäuden, Pflege der Grünflächen, Winterdienst

Wir erwarten:

- Absolvierte Schulpflicht bis spätestens Juli 2022
- Zuverlässigkeit, Engagement und Lernbereitschaft
- Freude und Interesse am gewählten Lehrberuf
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- freundliches Auftreten

Zusätzlich:

- Körperliche Belastbarkeit
- Handwerkliches Geschick
- Witterungsunempfindlichkeit

Bewerbungsunterlagen: Bewerbungsschreiben, Motivationsschreiben, Lebenslauf und letzte Zeugnisse (gemeinde@st-marien.at)

Bewerbungen nehmen wir bis **5. August 2022** elektronisch entgegen. Das Auswahlverfahren erfolgt nach den objektiven Kriterien des OÖ GDG 2002.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: **ADir. Adolf Schöngruber, MA. MBA MPA - Tel.: 07227/8155-16**

HUNDE GEHEN GASSI – FRAUERL UND HERRLAUCH!

Die täglichen Gassi-Runden gehören zum Alltag jedes Hundebesitzers. Das Gassi-Gehen gibt Ihrem Hund nicht nur die Möglichkeit sein Geschäft zu verrichten. Für viele Hunde sind die Spaziergänge mit ihrem Menschen die Highlights des Tages. Gestalten Sie das Gassi-Gehen abwechslungsreich, dann haben Sie und Ihr Hund noch mehr Spaß.

- Gehen Sie am Gehsteig nicht nur geradeaus, üben Sie Seitenwechsel an der Leine.
- Lassen Sie Ihren Hund apportieren oder nach einem versteckten Leckerli suchen.
- Erkunden Sie andere Strecken.
- Sie können mit Ihrem Hund einen Slalomlauf um eine Baumreihe machen. In kleinen Bächen kann er sich erfrischen.

Gassi-Tipps für den Sommer:

Auch Ihrem Begleiter ist heiß, nutzen Sie daher die kühleren Morgen- und Abendstunden für Ihre Gassi-Runde. Da die Pfoten Ihres Hundes empfindlich sind, planen Sie Ihre Gassi-Strecke so, dass er nicht zu lange auf heißem Asphaltboden laufen muss. Auch Ihr Hund ist durstig, nehmen Sie bei längeren Strecken eine Flasche mit Leitungswasser für Ihren Hund mit.

Stecken Sie Hundesackerl ein, damit Sie die kleinen Malheure im Ortsgebiet auch wieder in Ordnung bringen können: Hundekotbeutel über die Hand stülpen, Häufchen einsammeln, Tüte verschließen und im nächsten Mistkübel entsorgen.

Danke, dass Sie sich an die Spielregeln halten!

Hundesackerl bekommen Sie kostenlos im Bürgerservice der Gemeinde St. Marien, bei der Raiffeisenbank Weichstetten und beim SPAR Zitterl in Nöstlbach.

Nehmen Sie bitte dieses Angebot in Anspruch!



FERIENPASS

Auch heuer hat die Gemeinde wieder einen Ferienpass für die Kinder unserer Gemeinde herausgegeben. Dieser liegt zur freien Entnahme am Gemeindeamt auf.



EUROTHERMEN BAD HALL / BAD ISCHL / BAD SCHALLERBACH

Für unsere Thermenbesucher möchten wir wiederum die Gutscheinkaktion für die Eurothermen in Erinnerung rufen. Im Bürgerservice der Gemeinde erhalten Sie:

**10 Euro-Gutscheine
mit 10% Rabatt!**

Nähere Informationen finden Sie unter: www.st-marien.at oder www.eurotherme.at.

REDAKTIONSSCHLUSS

nächste Gemeindezeitung
09.09.2022

ABLAGERUNGEN AM GEHWEG

Alle GemeindegängerInnen werden höflich gebeten weder Grünschnitt noch Erdaushub oder sonstige Abfälle auf öffentlichen Flächen zu deponieren. Ablagerungen beeinträchtigen nicht nur den Erholungswert, sondern haben oft Umweltprobleme zur Folge. Die Reinigung und Entsorgung verursachen einen Personal- bzw. Maschinenaufwand für die Gemeinde und somit auch Kosten, die die Allgemeinheit zu tragen hat.



Ablagerungen am Gehweg Nöstlbach

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

In den letzten Monaten sind leider einige Menschen auf Grund der erhöhten Energiepreise in eine finanzielle Notlage geraten. Die Linz AG und die Energie AG haben eigene Fonds zur Unterstützung eingerichtet. Anspruch besteht für Kundinnen und Kunden dieser Betriebe. Anträge können bei folgenden Stellen einbracht werden:

ARGE für Obdachlose, Caritas- Sozialberatung Linz, Land OÖ Sozialberatungsstelle, Magistrat Linz – Sozialberatung Kompass, Pro Mente OÖ, Schuldnerhilfe OÖ, Sozialverein B37, Verein Schuldnerberatung OÖ, Verein Wohnplattform, Volkshilfe OÖ, Wohnungslosenhilfe MOSAIK Vöcklabruck

BERICHT AUS DEM ARBEITSKREIS

Klima- und Bodenbündnis



Liebe SamareinerInnen!

Während durch die Corona-Pandemie die Verletzlichkeit der Wirtschaft durch globale Lieferketten augenscheinlich wurde, sind wir zuletzt mit dem Ukraine-Krieg damit konfrontiert, wofür unser Geld, das wir jahrzehntelang für fossile Energie ausgegeben haben, in anderen Ländern verwendet wird. Die aus Pandemie und Krieg resultierenden gestiegenen Energiepreise haben die Nachfrage nach erneuerbaren Energien, insbesondere Strom, in unerwartete Höhen geführt.

Wir alle sind gefordert, einerseits selbst mit einer eigenen PV-Anlage (unseren) Strom zu erzeugen, andererseits fossile Heizungen ehestmöglich durch „erneuerbare“ zu ersetzen. Auch das Interesse in unserer Gemeinde ist recht groß, und so hatte unser letzter Klimastammtisch zu diesem Thema einen regen Zulauf.

Es gibt zwar seitens der Politik zum Teil Maßnahmenbündel, um hohe Energiekosten auszugleichen, ohne Verbrauchseinsparungen werden wir in den nächsten Jahren allerdings nicht durchkommen. Denkt also nach, wo man selbst Energie / Treibstoff einsparen kann:

- Für kürzere Strecken doch mal das Fahrrad statt dem Auto nehmen
- Auf der Autobahn statt 130 nur mit 100 km/h fahren spart knapp 25 % Verbrauch
- Fahrgemeinschaften bilden
- Öffis ausprobieren
- Muss die Klima-Anlage im Sommer wirklich auf 22°C eingestellt sein?
- Geräte mit hohem Stromverbrauch identifizieren und prüfen, ob ein Ersatz mit energiesparenden Geräten in Frage kommt
- Ist mein Haus ausreichend gedämmt?

„Change is coming whether you like it or not“ – viele unserer Gewohnheiten stehen am Prüfstand und wir sollten uns am besten aktiv damit auseinandersetzen (z.B. durch den Besuch am Gesundheits- und Klimatag am 24.09.).

Natur im Garten

Neben Klimaschutz geht es bei uns auch um unsere Umwelt. Wer hat nicht die alarmierenden Berichte über die massiv zurückgehende Biodiversität und Insektenbiomasse wahrgenommen? Was können wir tun?

Das Programm „Natur im Garten“ leitet uns mit seinen Kriterien an, wie wir im eigenen, direkten Umfeld die Artenvielfalt fördern können. Neben dem Verzicht auf Torf, chemisch-synthetische Dünger und Pestizide gibt es weitere Kriterien aus den Bereichen Naturgartenelemente und ökologische Bewirtschaftung (auf unserer Homepage findet ihr alle Links dazu).



Gebt auf jeden Fall der Natur Platz in eurem Garten und integriert sie z.B. mit einer Insekteninsel.

AK-Leiter Josef Winter

Roundup & Co

Glyphosat – „Roundup“ wird landläufig als synonym für Unkrautvernichtungsmittel = Herbizide verwendet. Der eigentliche Wirkstoff Glyphosat wird auch von anderen Firmen als Bayer bzw. Monsanto vermarktet. Ebenso gibt es auch Roundup ohne Glyphosat und andere Wirkstoffe wie z.B. 2,4-D und 2,4,5-T, die unter dem Namen „Agent Orange“ zweifelhaft berühmt sind.

Glyphosat hemmt das Enzym EPSPS, das für die Synthese der lebenswichtigen Aminosäuren Phe, Trp und Tyr benötigt wird. Somit werden folglich jede Pflanze und alle Mikroorganismen usw., die dieses Enzym besitzen, vom Kontakt mit Glyphosat gestört.

Aber auch wenn es keine direkte Giftwirkung auf Tiere bei geringen Konzentrationen gibt, so ist aus vielen Studien eine lange Reihe von negati-

ven Effekten bekannt. Regenwürmer stellen ihre Aktivität ein, bei Bienen wird die Orientierung und die Temperaturregulierung gestört, Mäuse und Ratten entwickeln Tumore, aber auch beim Menschen kann es z.B. zu Nervenschäden uvm. kommen.

Glyphosat wird im Boden abgebaut, die Halbwertszeit liegt im Bereich von mehreren Monaten. Das Abbauprodukt AMPA hat eine ähnliche Wirkung und wird sogar langsamer abgebaut. Weiters kommt hinzu, dass z.B. Netzmittel wie Talgamin, Emulgatoren und weitere Zusatzstoffe in den käuflichen Präparaten enthalten sind. Diese sind z.T. giftiger als Glyphosat selbst.

Verkaufsfördernde Aussagen wie „nicht bienengefährlich“ oder „Pflugeinsatz ist nicht nötig, wodurch das Bodenleben nicht gestört wird.“ entsprechen also nicht den Tatsachen.

Fazit: Leben und leben lassen, oder zumindest nur mechanische Wildpflanzenbekämpfung. Zum Schutz der Natur, des Klimas und der Zukunft.

Die private Anwendung von Glyphosat im Haus- und Kleingartenbereich ist seit 5. Juni 2021 verboten!

Die Aufbrauchfrist lief am 15. Dezember 2021 aus.

Georg Haindrich

Für die aktuellsten Informationen besucht unsere Homepage unter www.klima-stmarien.at.

KlimaTipps #Radfahren

In die Pedale zu treten schont nicht nur das Klima, es fördert die Gesundheit auf viele Arten, denn Radfahren...

- hilft Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorzubeugen
- stärkt das Immunsystem
- baut Stress ab und steigert das körperliche und geistige Wohlbefinden
- steigert das Koordinationsvermögen



VIEL ERFOLG!

ASBW – Alltags-Service erleichtert Ihren Alltag. Von der Wohnungsreinigung, Grabpflege, Entrümpelung, Winterdienst bis Haus-Keeping, sie haben das passende Angebot.

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter Tel. 0677/99 02 85 51.

Mehr Infos dazu: www.asbw.at

Bürgermeister Walter Lazelsberger wünscht Herrn Bimmelmair Rafael und Herrn Wurzenberger Andreas viel Erfolg!

BERICHT DER ASKÖ LANDESMEISTERSCHAFTEN



Foto: Sabine Weixbaumer

Nach langer Wettkampfpause konnten am 7. Mai endlich wieder die Askö Landesmeisterschaften in Haid vom Verein ASK NETTINGSDORF durchgeführt werden.

100 Mädchen und Burschen waren bei den Askö Landesmeisterschaften im Turn 10 und Kunstturnen dabei. Die Landesmeisterschaften wurden mit begeistertem Publikum und toller Atmosphäre eröffnet. Es wurden sensationelle Übungen trotz langer Trainings- und Wettkampfpause präsentiert. Es war ein aufregender und langer

Tag für alle Kinder, Trainer, Eltern und Kampfrichter, aber alle waren froh endlich wieder einen Wettkampf veranstalten zu können.

Der ASK Nettingsdorf konnte 31 Kinder zu diesem tollen Wettkampf melden und es wurden sensationelle Ergebnisse erreicht. In den Altersklassen 5 bis 16 blieb der Sieg in Haid/Nettingsdorf.

Bürgermeister Walter Lazelsberger gratuliert zu den tollen Ergebnissen.

Ergebnisse und Fotos finden Sie unter: www.st-marien.at



Fotos: privat



FLURREINIGUNGSAKTION

Über 274 Personen haben sich an der Müllsammelaktion im April im Gemeindegebiet von St. Marien beteiligt.

Wie jedes Jahr rückten die Volksschulkinder, die Feuerwehrjugend St. Marien und Weichstetten, die Pfadfinder St. Marien, Mitglieder des Arbeitskreises Klimabündnis sowie Bürgerinnen und Bürger aus, um Müll in Feld, Wald und Wiesen zu sammeln.

Alle waren mit großer Begeisterung dabei und bei der Rückkehr, als die 45 Säcke gefüllt waren, breitete sich das

gute Gefühl aus etwas für unsere Umwelt getan zu haben.

Alle Anwesenden stellten bei der Sammelaktion fest, dass unglaublich viel Müll entlang der Straßen und Wälder entsorgt wird, obwohl es viele Möglichkeiten zur fachgerechten Müllentsorgung gibt (ASZ, Sammelseln, gelber Sack etc.).

Ein großer Dank gilt Herrn Dr. Bernd Reichl, der auch heuer wieder die Koordination dieser tollen Veranstaltung übernommen hat.

FEMMETASTIC

Dieser Abend war voller Emotionen: Erstaunen, Mitgefühl, Spaß, Stolz, Bewunderung, Inspiration uvm.

Das Publikum war völlig im Bann der großartigen Chris Pichler, die am 07.05. beinahe zwei Stunden lang in der Bibliothek St. Marien ihr Können zeigte.

Sie rezitierte Texte diverser Größen (Romy Schneider, Marilyn Monroe, Grace Kelly, Marlene Dietrich, Lady Diana, Alice Schwarzer), auch musikalisch ließ sie die „legendären“ Frauen auf der Bühne auferstehen. Die Rede, die Astrid Lindgren 1978 anlässlich ihres Erhalts des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels hielt, war von beklemmender Aktualität.

Und als Chris Pichler anschließend



das Anti-Kriegs-Lied „Sag mir wo die Blumen sind“ gemeinsam mit dem Publikum sang, machte sich bei allen Gänsehaut-Feeling breit.

Nach der Vorstellung nutzten die BesucherInnen noch die Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein und das Resümee war dabei einstimmig: DANKE Chris Pichler für den wunderbaren Abend!



BUCHSTART

Fotos: Bibliothek St. Marien



Die Bibliothek St. Marien will schon den Kleinsten die Freude an Büchern vermitteln und den Kindern von Anfang an die Bibliothek als Ort der Begegnung vermitteln. In entspannter Atmosphäre fühlten sich sowohl die

Kinder als auch deren Mütter sichtlich wohl.

Herzlichen DANK an die Bibliotheks-Mitarbeiterin Andrea Amatschek, die den Buchstart wieder besonders nett und gelungen gestaltete.



HEIA WALPURGISNACHT

Lange Nacht der Biblioötheken

Zum ersten Mal wurde heuer in OÖ die Lange Nacht der Biblioötheken ausgerufen und die Bibliothek St. Marien war natürlich auch dabei. Der Abend startete mit 2 Lesungen für Kinder, anschließend wurde mit ganz viel Eifer gebastelt. Nachdem am 30. April ja die Walpurgisnacht war, wurden auch in der Bibliothek St. Marien etliche klei-

ne Hexen gesichtet. Mit einem Spieleabend endete die Walpurgisnacht um 22 Uhr, schließlich hatten die Hexen noch eine aufregende Nacht vor sich...

Herzlichen Dank an die beteiligten Bibliotheks-Mitarbeiterinnen für die Vorbereitung und Durchführung dieses netten Abends!



ZIELGRUPPENPROJEKT

Beitrag von AK-Leiterinnen Julia Koppe und Tanja Neubauer

Wie bereits angekündigt haben sich die ehrenamtlich Mitwirkenden der Gesunden Gemeinde St. Marien dazu entschlossen nach den belastenden Jahren der Pandemie die Gesundheit und das Wohlbefinden von Jugendlichen (14 bis 19-Jährige) in den Mittelpunkt ihrer Aktivitäten zu setzen.

Im Rahmen des dreijährigen Schwerpunktprojekts, das vom Land OÖ auch finanziell unterstützt wird, wollen wir gemeinsam mit den Jugendlichen von St. Marien ihre Lebenswelten ein Stück gesundheitsförderlicher gestalten und das Interesse an Gesundheit steigern.

Im September planen wir im Beisein der Netzwerk-Betreuerin des Landes OÖ für die Gesunde Gemeinde mit den VertreterInnen der Jugendorganisationen von St. Marien zu erheben, ob bzw. welches Interesse an dieser Initiative besteht und ob bereits gesundheitsfördernde Projekte und Initiativen in der Gemeinde, in den Einrichtungen der Jugendarbeit bzw. in den Vereinen stattgefunden haben.

Weiters soll ein Rahmen gefunden werden, in dem Jugendliche ihre Wünsche, Ideen und Vorschläge formulieren und diese im direkten Austausch mit der Gesunden Gemeinde bzw. Ver-

antwortlichen der Gemeinde ausarbeiten können. Die so entwickelten Projekte oder Initiativen sollen bis 2025 umgesetzt werden.

Wir freuen uns auf diese Kick-off Veranstaltung und hoffen auf rege Teilnahme. Die verantwortlichen Mitglieder der verschiedenen Organisationen werden noch gesondert zu diesem Termin eingeladen.



AUSBREITUNG GEBIETSFREMDER GELSEN VERHINDERN

In Mitteleuropa kommen in den letzten Jahrzehnten vermehrt auch gebietsfremde Gelsen vor. Eine besondere Rolle unter diesen gebietsfremden Mückenarten spielt die Asiatische Tigermücke.

Sie könnte auch exotische Krankheitserreger (z. B. das Chikungunya-, das Dengue- oder das Zikavirus) übertragen, daher ist es wichtig ihre Ausbreitung zu verhindern. Das Land OÖ hat 2020 ein eigenes Überwachungsprogramm für Stechmücken gestartet, mit dem Ziel, die Ausbreitung von Überträgermücken sowie das Vorhandensein von Krankheitserregern in den Gelsen rechtzeitig zu erkennen. Zusätzlich beteiligt sich das Land an einem österreichweiten Monitoring der AGES. Durch diese aktive Form der Überwachung ist es möglich bei Bedarf rasch gezielte Maßnahmen zur Bekämpfung der Stechmücken setzen zu können.

Bei der Erkennung von neuen Tiger-

mückenbeständen wird um die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger gebeten.

Im Verdachtsfall sollen Tigermücken über die kostenfreie App „Mosquito-Alert“ gemeldet und entsprechende Fotos hochgeladen werden.

Tipps für die Bevölkerung – Was kann jede/r Einzelne unternehmen?

- Brutstätten der Tigermücke sind alle Arten von Wasseransammlungen, die mindestens eine Woche stehen bleiben. Daher: Von April bis November jeden noch so kleinen Behälter, in dem sich Wasser sammeln kann, regelmäßig (mindestens einmal pro Woche) entleeren oder umkippen. Plansch Becken, Vogeltränken, Blumentopfuntersetzer usw. mindestens einmal in der Woche ausleeren und austrocknen lassen.
- Regentonnen dicht abdecken.

- Dachrinnen auf Verstopfungen kontrollieren (stehendes Wasser vermeiden!)
- Melden Sie (mögliche) Tigermücken mit der „Mosquito-Alert“-App

Nähere Informationen zu Verbreitung von gebietsfremden Gelsen, Lebensformen der Gelsen und Art der übertragenen Krankheiten finden sich auf der Homepage der AGES unter <https://www.ages.at/mensch/krankheit/infos-zu-gelsen-krankheiten#c7630>

Foto: Tigermücke_Pablo Cabrera



ÄRZTLICHER SONN- UND FEIERTAGSDIENST

Wochenende und Feiertag: Ordinationsdienst

Öffnungszeiten: 9.00 bis 12.00 Uhr und 17.30 bis 18.30 Uhr

(keine Anmeldung erforderlich!)

Visitendienst: 0.00 bis 24.00 Uhr - Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141

JULI 2022

09.07.	Dr. Mitter Katharina	Salzburgerstraße 6	4053 Haid	07229/88825
10.07.	Dr. Mitter Katharina	Salzburgerstraße 6	4053 Haid	07229/88825
16.07.	Dr. Kern Johannes	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	07228/7264
17.07.	Dr. Hamberger Anton	Wohnpark 7B	4053 Haid	07229/82806
23.07.	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895
24.07.	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895
30.07.	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianer Straße 1	4502 St. Marien	07227/8118
31.07.	Dr. Schmid Erwin	Engenfeld 2	4501 Neuhofen	07227/23023

AUGUST 2022

06.08.	Dr. Kern Johannes	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	07228/7264
07.08.	Dr. Steinhart Petra	Ulmenweg 1	4052 Ansfelden	0732/307249
13.08.	Dr. Schimpelsberger Roswitha	Steyrer Straße 19	4501 Neuhofen	07227/22660
14.08.	Dr. Schmid Erwin	Engenfeld 2	4501 Neuhofen	07227/23023
15.08.	Dr. Kirchmeier Daniel	Bergstraße 9	4052 Ansfelden	07229/79654
20.08.	Dr. Kern Johannes	Bergfeldstraße 6	4531 Kematen	07228/7264
21.08.	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianer Straße 1	4502 St. Marien	07227/8118
27.08.	Dr. Kirchmeier Daniel	Bergstraße 9	4052 Ansfelden	07229/79654
28.08.	Dr. Sobczak Jakob	Nettingsdorfer Straße 36	4053 Ansfelden	07229/88910

SEPTEMBER 2022

03.09.	Dr. Paireder Monika	Hauptstraße 17	4521 Schiedlberg	07251/8020
04.09.	Dr. Schmid Erwin	Engenfeld 2	4501 Neuhofen	07227/23023
10.09.	Dr. Schimpelsberger Roswitha	Steyrer Straße 19	4501 Neuhofen	07227/22660
11.09.	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895
17.09.	Dr. Hauser-Seidl Agnes	Florianer Straße 1	4502 St. Marien	07227/8118
18.09.	Dr. Steinhart Petra	Ulmenweg 1	4052 Ansfelden	0732/307249
24.09.	Dr. Schimpelsberger Roswitha	Steyrer Straße 19	4501 Neuhofen	07227/22660
25.09.	Dr. Eckerstorfer Peter	Sartrestraße 11	4055 Pucking	07229/88895

ÄRZTENOTDIENST 0732/141

Wochentag-Nachmittagsbereitschaft Kematen/Piberbach/Schiedlberg/St. Marien
14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Bitte unbedingt rechtzeitig in Anspruch nehmen!

Nach 19.00 Uhr nur Visitedienst Linz-Land für unaufschiebbare Fälle!

Kematen	Dr. Kern Johannes	Bergfeldstraße 6	Tel. 07228/7264	Mobil 0664/9653057
Kematen	Dr. Kodada-Kern Julian	Bergfeldstraße 6	Tel. 07228/7264	Mobil 0650/3230699
Schiedlberg	Dr. Paireder	Hauptstraße 17	Tel. 07251/8020	Mobil 0676/7961486
St. Marien	Dr. Hauser-Seidl	Florianer Straße 1	Tel. 07227/8118	Mobil 0664/1320184
St. Marien	Dr. Ucsnik	Florianer Straße 1	Tel. 07227/8118	Mobil 0660/7790377

Gruppenpraxis Dr. Hauser-Seidl & Dr. Ucsnik

Montag,	06.30-11.00 Uhr und 16.00-18.00 Uhr
Dienstag,	06.30-11.00 Uhr und 17.00-19.00 Uhr
Mittwoch,	06.30-11.00 Uhr und 17.00-19.00 Uhr
Donnerstag,	06.30-11.00 Uhr und 13.30-15.30 Uhr
Freitag,	07.00-12.00 Uhr

Aus administrativen Gründen ist die letzte
Anmeldung zur Ärztin eine halbe Stunde vor
Ordinationsende möglich – davon ausgenommen
sind selbstverständlich Notfälle!

Gruppenpraxis Dr. Hauser-Seidl & Dr. Ucsnik:
Die Ordination ist vom **29.08. bis 09.09.2022** geschlossen!

In den ärztlichen Einrichtungen herrscht **Maskenpflicht!**

QI GONG



eine Atem- und Bewegungstherapie
Die Harmonie zwischen Seele, Körper und Geist wird angestrebt. Energie (Qi) wird in jede Zelle des Körpers geschickt, Blockaden gelöst, der Blutdruck reguliert und das Immunsystem gestärkt. Es ist gut für die Steigerung des Wohlbefindens und Stärkung der Lebenskraft. Für jeden Menschen geeignet, ob mit oder ohne Vorkenntnisse.

Rückenschule: jeden Mittwoch, 18.00 Uhr, auch in den Ferien!

Qi gong: jeden Mittwoch, 19.00 Uhr, auch in den Ferien!

Wo: Niederschöfing 19, St. Marien

**Ulrike Pfistermüller (Qi gong Therapeutin, SelbA Trainerin),
Tel. 8248**

SELBA

Ein Projekt, um geistig und körperlich fit zu bleiben, für Junggebliebene ab 60.



Der nächste Kurs beginnt am **11. August 2022**, vierzehntägig, 10x

Wann: Donnerstag, 8.30 bis 10.30 Uhr

Wo: Niederschöfing 19, St. Marien

Es können noch 3 Teilnehmer aufgenommen werden.
Bitte anmelden!

Wir haben viel Spaß bei Bewegung, Gedächtnistraining, Gesprächen, Hausübungen uvm.

**Ulrike Pfistermüller (Qi gong Therapeutin, SelbA Trainerin),
Tel. 8248**



BLUTSPENDEAKTION

ST. MARIEN

Montag, 1. August 2022

15:30 - 20:30 Uhr

Bildungshaus (Volksschule)



Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline: **0800/190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.rotekreuz.at** zur Verfügung.
Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit Ihrer Blutspende können alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensretenden Blutkonserven versorgt werden.

DER IGEL UND SEIN LEISER HILFESCHREI!

Bericht von Bojana Rajh

Unterstützt uns bitte dabei die Gärten igelfreundlich zu gestalten, um ihnen auch in Zukunft einen Lebensraum zu schaffen.

Bitte nicht alles im Garten zusammenräumen, sondern kleine wilde Ecken für den Igel als Unterschlupf lassen. Hohes Gras, locker aufgeschichtetes Holz, Reisig und Laubhaufen bieten Igel Unterschlupf (auch den Insekten, die den Igel als Nahrung dienen). Ebenso hohle Bäume, Holzstöße oder auch Hohlräume unter Hütten und Schuppen bzw. ein Igel-Haus werden gerne angenommen.

Igel halten im Normalfall bis in den April Winterschlaf. Bitte bei der Gartenarbeit Laub bzw. Reisig nur vorsichtig umschichten – falls sich noch ein schlafender Igel darin befindet wieder zudecken und liegen lassen. Da sie nachtaktiv sind und tagsüber schlafen, den Rasenroboter bitte keinesfalls in

der Nacht fahren lassen – er könnte den Igel töten. Auch Laubsauger werden oft für junge Igel zur tödlichen Gefahr. Kellerschächte, tiefe Löcher oder Gruben bitte abdecken – sie verhungern sonst dort drinnen. Auch in den Gartenteich ein Brett hineingeben, damit sie rauskrabbeln können.

Trinkwasser (keinesfalls Milch) an einer geschützten Stelle wie z.B. unter Hecken in flachen stabilen Schalen aufstellen. Sie freuen sich auch über Futterzugabe von trockenem Katzenfutter oder Nassfutter ohne Gelee. Ungesalzene Rührei wird auch gerne gefressen. Bitte keinesfalls: Nüsse, Körner, Haferflocken, Obst oder gar Speisereste füttern.

In einem igelfreundlichen Garten sollten bitte keinesfalls chemischer Dünger oder Schneckenkorn ausgebracht werden. Ihre potentielle Nahrung (Laufkäfer, Larven, Spinnen,...) wird

dadurch vernichtet. Der Igel könnte sterben, wenn er das Schneckenkorn frisst. Schnecken fressen sie übrigens nur, wenn sie sonst keine Nahrung finden.

Nur gemeinsam können wir das Aussterben der stacheligen, gefährdeten Igel verhindern.

Die Facebook-Gruppe „Stadtigel Linz“ steht bei Fragen rund um den Igel sehr gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns über eine Nachricht per Mail an: stadtigel.linz@gmx.at!



FEIERLICHE ERÖFFNUNG

Der Siedlerverein St. Marien führte am 10.06.2022 im Zuge der Jahreshauptversammlung mehrere Ehrungen für 25-jährige Mitgliedschaft durch. Des Weiteren wurde den FunktionärInnen für ihre ehrenamtliche Tätigkeit im Vereinswesen und bei der Errichtung des Siedlerhauses gedankt, besonders Wilibald Leisch, der mehr als ein Drittel der über 5.500 Arbeitsstunden geleistet hat. Vzbgmⁱⁿ Antonia Illecker und Sparkassenleiter Ing. Thomas Berhuber würdigten die Leistungen des Siedlervereines und ihrer FunktionärInnen. Am 11./12.06.2022 fand dann die offizielle Eröffnung des Siedlerhauses und des Landesbüros des Siedlerverbandes OÖ statt. Während dieser zwei Tage konnten sich die BesucherInnen über Klimaschutz, Gartengeräte, biologische Gartendünger, Gartenfragen usw. informieren.

Besonders gedankt sei dabei Diakon Mag. Franz Landerl für die feierliche Segnung des Vereinsheimes und der

Durchführung der Feldmesse.

Präsident Helmut Löschl begrüßte im Anschluss Vzbgmⁱⁿ Antonia Illecker, LAbg. Mag. Tobias Höglinger und die 2. Landtagspräsidentin Sabine Binder, Klimabündnisleiterin Mag. Gerlinde Larndorfer, sowie einige Bezirksobleute und VertreterInnen des Siedlerverbandes, einige Vereinsobleute aus St. Marien und Vorstand Ing. Harald Maier, MBA. Alle Ehrengäste waren sich einig, dass der Siedlerverein St. Marien und

die SiedlervereinsfunktionärInnen in OÖ gute Arbeit im Bereich Klimaschutz, Artenvielfalt und Gartenbereich leisten. Am Sonntag, dem 12.06.2022 wurde der Frühschoppen vom MV Jung St. Marien musikalisch umrahmt und das vom Oldtimerverein Veteranus durch Obmann Walter Haslehner organisierte Oldtimertreffen rundete die Veranstaltung ab. Der Siedlerverein St. Marien bedankt sich bei allen BesucherInnen für die gelungene Veranstaltung!



v.l. LAbg. Mag. Tobias Höglinger, Vzbgmⁱⁿ Antonia Illecker, Vizepräsidentin und LO-Stv.ⁱⁿ Elisabeth Leitner, 2. Landtagspräsidentin Sabine Binder, Präsident und LO Helmut Löschl



Fotos: Ingrid Guger-Waldenhofer

BERICHT VOM BÄUERINNENTEAM

Nach langer Pause durfte das Programm wieder gestartet werden! Am 12.02.2022 wurde mit vielen Interessierten in Steyr eine sehr lustige Nachtwächterwanderung unternommen. Bei der privaten Führung gab es kleine Köstlichkeiten und es wurde ein guter Einblick in die vergangene Zeit gegeben. Gemeinsam klang der Abend im Restaurant Minichmayr aus. Am 03.04.2022 wurde zum zweiten Mal die „Krapfen to go“ Aktion am Kirchenplatz in St. Marien durchgeführt. Einen herzlichen Dank nochmals an alle fleißigen Helfer und an die Pfarre, die ihre Infrastruktur zur Verfügung gestellt hat. Es wurde wieder ein „Krapfenrekord“ aufgestellt und es ist erfreulich, dass diese Aktion so gut von den Samareinern angenommen wird. Danke auch an die Landjugend, die wieder ihren Most verkauft hat.

Darüber haben wir uns sehr gefreut: Christa und Maria Roiser vertraten uns am 25.04.2022 beim Bundesbäuerinnentag in Vösendorf.

Noch ein kurzer Ausblick auf zukünftige Veranstaltungen:

In den Ferien findet wieder die Ferienaktion „Vom Korn zum Brot“ mit Unterstützung der Ortsbauernschaft und der Forstner Mühle statt. **Am 24.09.2022 findet der Gesundheits- und Klimatag** der Gemeinde statt – wir werden wieder Kuchen und Aufstrichbrote verkaufen. Unsere Direktvermarkter sind herzlich eingeladen dort ihre Produkte im Rahmen eines kleinen Marktes anzubieten.

Weitere Infos dazu über baeurinnenstmarien@gmail.com.



Euer Bäuerinnenteam
St. Marien

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Die beiden Kameradschaftsverbände der Gemeinde arbeiten künftig intensiv zusammen

Seit dem Jahr 2017 ist Herr Walter Haslehner, Obmann des Kameradschaftsbundes Weichstetten, auch Obmann des Kameradschaftsbundes St. Marien. Nun ist bei der Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes St. Marien am 21. April 2022 auch der gesamte Vorstand der Ortsgruppe

St. Marien identisch mit der Ortsgruppe Weichstetten. Obmann Walter Haslehner und seine Stellvertreter Christian Seiberl und DI Michael Zahedi, alle drei aus Weichstetten, wurden einstimmig gewählt. Alle Termine, Veranstaltungen und Ausrückungen werden nun gemein-

sam erfolgen und die Kameraden helfen sich auch bei Anlässen gegenseitig aus. Das Zusammenarbeiten der beiden Verbände innerhalb der gleichen Gemeinde wird vom Bürgermeister Walter Lazelsberger und auch vom Präsidenten des OÖ Kameradschaftsbundes Johann Puchner unterstützt und befürwortet.

Obmann Walter Haslehner hat seit 2017 gezeigt, dass die Zusammenarbeit über den eigenen Tellerrand funktionieren kann.

Gerade zur jetzigen Zeit hat der Kameradschaftsbund die massive Aufgabe die Bevölkerung zu erinnern und hinzuweisen, dass der Friede eines der wertvollsten Güter unserer Gesellschaft ist.

Das fängt schon im Kleinen und beim eigenen Verein an. Da gilt all jenen Menschen, die sich dafür einsetzen, ein ganz besonderer Dank.



Foto: Peter Kainrath

Walter Haslehner
Obmann



Foto: Christoph Lechner

SCHULE UND JAGD



Am Freitag, dem 13. Mai 2022 durften die 3. und 4. Klassen der Volksschulen St. Marien und Weichstetten wieder an der Aktion Schule und Jagd teilnehmen.

Aufgrund des schlechten Wetters wurde ein Bustransfer nach Pichlwang in

der Früh schnell organisiert und die SchülerInnen konnten den Tag trocken starten. In verschiedenen Stationen wurden den Kindern die Arbeit und die Aufgaben eines Jägers erklärt und veranschaulicht. Besonderes Interesse erweckten die Jagdhunde und

die Flugvorführung der Greifvögel.

Nach einer Stärkung wurden die Kinder wieder zurück zur Schule gebracht.

Ein herzliches Dankeschön an die Jägerschaft für die Organisation dieses unvergesslichen Tages!

GROSSER LESEEIFER BEIM LESEPROJEKT



In der Zeit zwischen Weihnachten und Ostern war ein Leseprojekt in der 3b der VS St. Marien ein Schwerpunkt, um die Lesemotivation bei den Kindern weiter zu steigern. Die Kinder sammelten in dieser Zeit „gelesene Bücher bzw. gelesene Seiten“.

Weiters durfte jedes Kind vor der gesamten Klasse sein Lieblingsbuch vorstellen und mit selbst gestaltetem Plakat, Moderationskarten und Leseprobe präsentieren. Im Zeichenunterricht wurde dazu eine Zeichnung gestaltet, bei der sich jeder mit seinem Lieblingsbuch (in 3D Optik) darstellte. Freiwillig meldeten sich einige SchülerInnen, die ihre Buchpräsentation zusätzlich auch klassenübergreifend in den 2. Klassen vorstellen durften.

Somit konnten die Kinder der 2. Klasse einen kurzen Einblick auf ihr kommendes nächstes Schuljahr gewinnen.

Als Abschluss des Leseprojekts fand eine Siegerehrung statt, bei der die fleißigen Leser mit Urkunden ausgezeichnet wurden.

Die 17 Kinder der 3b sammelten insgesamt 382 Bücher mit beachtlichen 42.300 Seiten.

Gratulation für diese tolle Leistung an alle fleißigen LeserInnen der 3b Klasse!



Fotos: Sabine Pädinger





Foto: Pils

FRÜHJAHRSKONZERT

Taktstockübergabe nach 25 Jahren Kapellmeistertätigkeit

Kürzlich fand das Frühjahrskonzert der Musikkapelle Weichstetten statt, das ganz unter dem Zeichen des 120-jährigen Gründungsjubiläums des Musikvereines stand und mit der Taktstockübergabe von Kapellmeister Alfred Gerstmayr an Florian Forstner einen besonderen Höhepunkt hatte.

Nachdem das traditionelle Frühjahrskonzert in den Pandemie Jahren 2020 und 2021 nicht stattfinden konnte, strömte das Publikum in Scharen ins Gasthaus zur Sonne. Im voll besetzten Saal mit nahezu 250 Gästen begrüßten die Kids for music mit ihrem Auftritt das begeisterte Publikum bevor der Musikverein Weichstetten ein breites Potpourri mit Highlights wie „A little Mermaid“, „80er Kult-tour“ oder „Wiener Bürger“ zum Besten gab.

Im Zentrum des Konzerts stand schließlich auch die Taktstockübergabe, die ursprünglich schon vor zwei Jahren geplant war, aber ebenfalls der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen ist: Alfred Gerstmayr übergab offiziell den Taktstock an Florian Forstner – und das nach in Summe 25 Jahren Tätigkeit als Kapellmeister der Musikkapelle Weichstetten. Dieses langjährige, unvergleichliche ehrenamtliche Engagement von Alfred Gerstmayr wurde im Rahmen des Konzerts auch von Bezirksobmann Konsulent Franz Dietachmayr, Bürgermeister Walter Lazelsberger, Obmann Rudolf Kehrer und Obmann-Stv. Franz Ebner entsprechend gewürdigt: „Die Kapellmeistertätigkeit liegt bei Alfred Gerstmayr in den Genen, denn schon sein Vater war langjähriger Kapellmeister

des Musikvereines Weichstetten. Musik ist für ihn Muse und kein Muss. Diese Leidenschaft die Menschen für Musik zu begeistern ist ihm einfach ein Herzensanliegen, genauso wie die gute Kameradschaft und das Miteinander im Verein.“

Mit Florian Forstner tritt nun ein junger, talentierter Musiker auch offiziell in Gerstmayrs Fußstapfen. Tatsächlich leitet er die Kapelle bereits seit zwei Jahren, wobei Alfred Gerstmayr weiterhin als Kapellmeister-Stellvertreter zur Verfügung steht. Ebenso erhielten im Rahmen des Konzerts auch Stabführer Alfred Wolschlager und Musikkamerad Johann Leutner Ehrungen in Form von Ehrenzeichen in Silber und Gold des OÖ Blasmusikverbandes. **Herzlichen Glückwunsch!**



MOST KOSTEN IM ORTSKERN VON WEICHSTETTEN



Foto: MV Weichstetten

Aufgrund des Jubiläumsjahres entschied sich der Musikverein Weichstetten die Mostkost 2022 in einem kleineren Rahmen und in neuem Ambiente dieses Mal vor dem Musikheim zu veranstalten. So durften bei schönstem Mai-Wetter die WeichstettnerInnen im Ortskern unterhalten und verköstigt werden. Die verschiedenen Brote und die frisch gebackenen Bauernkrapfen sowie die angebotenen Möste fanden großen Anklang.

Ein großer Dank geht an die Mostlieferanten Frieda Luger, Familie Hofmeister, Josef Mollner und Familie Forstner sowie an die Familie Gartner für die Unterstützung am Tag der Veranstaltung!

GEMEINSAME SPENDENAKTION

der beiden langjährigen Partner Ortschaftskapelle und Raiffeisenbank St. Marien



**Raiffeisen
St. Marien**



Die Ortschaftskapelle St. Marien veranstaltete am Samstag, den 12. März 2022 nach einer dreijährigen Konzertpause ihr traditionelles Frühjahrskonzert im Kultursaal St. Marien. Zahlreiche Samareinerinnen und Samareiner folgten der Einladung, um dem „Geist der Musik“ zu lauschen. Das musikalische Feuerwerk endete mit dem internationalen Vater Unser „Baba Yetu“, das gespielt, gesungen und getanzt wurde.

Die Musikerinnen und Musiker erreichten mit ihrer emotionalen Gestaltung in dieser schweren Zeit eine Stimmung der Hoffnung und Zuversicht. Aus aktuellem Anlass spendete die Ortschaftskapelle alle freiwilligen Spenden des Konzertabends an die OÖ. Landlerhilfe zur Unterstützung der Menschen in der Ukraine.

Vorstand der Raiffeisenbank St. Marien, Ing. Harald Maier MBA erklärte sich spontan bereit, den Spendenbe-

Foto: Raiffeisenbank St. Marien



v.l. Franz Forstner (Forstner Mühle), Arnold Rockenschaub (Finanzreferent OÖ. Landlerhilfe), Manuela Heilmayer, MBA (Vorstand Raiffeisenbank St. Marien), Helmut Atzlinger (Obmann OÖ. Landlerhilfe), Ing. Helmut Heilmayer (Obmann Musikverein Ortschaftskapelle St. Marien)

trag zu verdoppeln, und so konnte ein Scheck in der Höhe von 5.000 EUR überreicht werden.

Wir möchten mit dieser gemeinsa-

men Spendenaktion einen Beitrag leisten, um das humanitäre Leid der Menschen in der Ukraine ein wenig zu lindern.

GENERALVERSAMMLUNG

der Raiffeisenbank St. Marien eGen am 24. April 2022

**Raiffeisen
St. Marien**



Die 98. Generalversammlung der Raiffeisenbank St. Marien wurde dieses Jahr mit schwungvollem Gesang von Schülerinnen und Schülern der Volksschule St. Marien, den „Cho(h)rwürmern“, im Gasthof Templ eröffnet.

Herr Mag. Friedrich Lehner, Vorsitzender des Aufsichtsrates, bedankte sich für diese tolle Eröffnung und setzte die Generalversammlung mit der Begrüßung der Ehrengäste, darunter Herr Bürgermeister Walter Lazelsberger, fort.

Herr Mag. Uli Krämer, Leiter Portfoliomanagement der KEPLER-FONDS, präsentierte den Revisionsbericht 2021. Trotz herausforderndem Marktumfeld konnte die Raiffeisenbank St. Marien im Geschäftsjahr 2021 ein gutes wirtschaftliches Ergebnis erzielen und erwies sich auch in turbulenten Zeiten als verlässlicher und nachhaltiger Partner in der Region.

In einem spannenden Fachvortrag berichtete Herr Mag. Krämer über die Entwicklung auf den internationalen Aktien-, Anleihen- und Rohstoffmärkten in den letzten 10 Jahren und betonte die derzeit bestehenden Chancen attraktiver Einstiegsrenditen. Herr Mag. Uli Krämer verschaffte den Mitinhaberinnen und Mitinhabern einen

Einblick in die „Neue Veranlagungswelt“, mit dem Fokus auf nachhaltige Geldanlagen. Der Megatrend Nachhaltigkeit ist längst in der „Neuen Veranlagungswelt“ angekommen und so wird in der Veranlagung verstärkt auf nachhaltige Kriterien, wie Umweltaspekte, soziale Aspekte und die Qualität der Unternehmensführung gesetzt.

Foto: Raiffeisenbank St. Marien



v.l. Mag. Friedrich Lehner, Ing. Kurt Sommer, Sabine Pock, Daniela Brandstetter, Manuela Heilmayer, MBA, Ing. Wilhelm Krusch, Mag. Uli Krämer, DI (FH) Michael Krawinkler, Mag. Helene Weichselbaumer, Harald Platzl, Wolfgang Derflinger, Ing. Harald Maier, MBA

UKRAINEHILFE IN & AUS ST. MARIEN



Danke allen, die mithelfen

In den letzten Monaten haben sich viele GemeindegängerInnen für die Menschen in der Ukraine bzw. die Vertriebenen engagiert. So konnten etwa bei der Sammelaktion in der Forstner Mühle aber auch darüber hinaus zahlreiche Sach- und Geldspenden gesammelt werden.

Ein großes Danke gilt allen, die bereit sind und waren, einen Beitrag für die Menschen in der Ukraine zu leisten – insbesondere jenen, die Ukrainerinnen und Ukrainer in ihrem Zuhause unterbringen. Nun gilt es die Vertriebenen beim Einleben im Ort gut zu unterstützen.

Gesucht werden: Arbeitsstellen

Ein wesentlicher Beitrag der Gemeinde für ein gutes Einleben der Vertriebenen in St. Marien kann das Vermitteln von Arbeitsstellen sein. Es sind daher alle Bürgerinnen und Bürger eingeladen, die Sommer- bzw. Teilzeitjobs oder auch gemeinnützige Arbeiten für ukrainische Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene anbieten möchten, dies im Bürgerservice bekannt zu geben.

Gesucht werden: Fahrräder

Damit unsere ukrainischen Mitbürgerinnen und Mitbürger weiters noch mobiler sind, werden funktionsstüchtige Fahrräder (für Kinder ab 9 Jahren, Jugendliche und Erwachsene) gesucht. Nähere Informationen erhalten Sie ebenso im Bürgerservice.

Bürgerservice der Gemeinde St. Marien
07227/8155-10 | gemeinde@st-marien.at

HÄUSLER - IHR SPEZIALIST FÜR TERRASSEN, POOLUMRANDUNGEN, ZÄUNE UND STUFEN IN GANZ ÖSTERREICH!

Häusler ist ein 100% Familienunternehmen mit einem Namen, der in Österreich schon seit über 60 Jahren für Qualität und Zuverlässigkeit steht.



Wir bieten:

- Professionelle fachgerechte Beratung
- Mustergarten mit verlegten Flächen
- Vielseitige Produkte aus diversen Materialien
- Große Auswahl an Formaten / Farben / Formen
- Betonstein, Naturstein, Keramik, WPC und Holz
- Zaunsteine, Mauersteine und Abdeckplatten
- Poolumrandungen, Stufenlösungen und Sonderlösungen
- Outdoor Küchen und beCreative Produkte




WIR MACHEN IHREN AUBENRAUM ZUM WOHNTRAUM!

UNSER MUSTERGARTEN MIT VERLEGTE FLÄCHEN IST 24 STUNDEN FREI ZUGÄNGLICH!

Einzigartig in Österreich:

Kostenlose fotorealistische 3D Planung!



HÄUSLER

Ihr Spezialist für Terrassen, Zäune & Pool

HÄUSLER GESMBH - OÖ

Gewerbeparkstraße 1 | A-4502 St. Marien | Oberösterreich
E-Mail: ooe@haeusler.co.at, Tel: +43 7229 88055 0
www.terrasse.at | www.gartenzaun.at

Visit us on:



Als starker regionaler Bankpartner unserer Kunden setzen wir auf Nachhaltigkeit, innovative Konzepte, besonderen Kundenservice und MitarbeiterInnen mit Einsatzfreude und Verantwortungsbewusstsein. Aufgrund einer bevorstehenden Pensionierung suchen wir eine/n Nachfolger/in für folgende Vollzeit-Position, die interessante Perspektiven und Karrieremöglichkeiten bietet.

LEITER RECHNUNGSWESEN (M/W/D)

Dienstort: St. Marien | Eintrittszeitpunkt: ehestmöglich, Vollzeit

Ihre Aufgaben

Als FachexpertIn Rechnungswesen sind Sie für die Sicherstellung des ordnungsgemäßen Rechnungswesens der Bank unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen zuständig.

Zu Ihren Hauptaufgaben zählen:

- Erstellung von Jahresabschlüssen sowie Führung der Buchhaltung, Steuerwesen und Lohnverrechnung
- Durchführung des betriebswirtschaftlichen Planungs- und Controlling-Prozesses
- Aufbereitung relevanter Informationen und Daten für Entscheidungsträger und Abgabe fachlicher Empfehlungen
- Laufende Weiterentwicklung von Prozessen und Standards
- Aufgaben im Bereich Compliance und Geldwäsche (Beratung bei Kundenannahmeprozessen und Kontrolle bei bestehenden Kunden, Erstattung von Verdachtsmeldungen an Behörden, Dokumentation ...)

Ihr Profil

- Mehrjährige Berufserfahrung im Rechnungswesen einer Bank
- Bankfachausbildung, idealerweise Bilanzbuchhalterprüfung (jedoch nicht Voraussetzung)
- Gute IT Kenntnisse (v.a. MS Office)
- Analytisches Denken sowie genaue und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Engagement und Teamfähigkeit

Unser Angebot

Mit dieser Schlüsselposition bieten wir umfassende Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, sowie interessante Karriereperspektiven.

Wir bieten ein marktconformes Vergütungspaket mit attraktiven Sozialleistungen. Das Mindestjahresgehalt für diese Position beträgt EUR 70.000 brutto (inkl. Sonderzahlungen). Die tatsächliche Bezahlung entspricht Ihrer jeweiligen Qualifikation bzw. Berufserfahrung.

Wenn Sie in dieser Position eine Herausforderung sehen, bewerben Sie sich online. Der zuständige Ansprechpartner, **Harald Maier, MBA, Tel.: +437227 8196 42732**, wird sich umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen.

#LebeTeamRaiffeisenOberösterreich

Raiffeisen St. Marien
www.teamraiffeisen.at



! TOP GELEGENHEIT !
Mietwohnung - Erstbezug

NEUWOG

baut innovativ

Eigentumswohnungen - Zweifamilienhäuser - Grundstücke - Mietwohnungen - Bewertung - Gebäudezertifizierung - Gutachten - Abbruch - Makler

**Wunderschöne Wohnungen
mit Bergpanoramablick in
PIBERBACH - Berggasse**

**3 hochwertige
MIETWOHNUNGEN
75m² - 95m² Wohnfläche**

Erstbezug ab Jänner 2023!

Kontakt: Ingrid Guger-Waldenhofer
0664 88 16 80 78 info@neuwog.at



Symbolbilder



Kirchengasse 4 4501 Neuhofen
Tel. 07227 200 53 info@neuwog.at



Wir suchen...TOP-LAGEN für TOP-Immobilien... Grundstücke in allen Größen - Zinshäuser - Bebaute Liegenschaften



WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

3 VERKAUFSMITARBEITER/INNEN

JUSTIZANSTALTEN-KIOSK IN ASTEN (M/W/D)

1 Teilzeitkraft f. 14 Wo.-Std = Montag und Dienstag

2 Kräfte in geringfügiger Beschäftigung

Arbeitsbeginn ab ca. 7 Uhr

ZUM EINTRITT ANFANG JULI!

BEWERBUNGEN UND WEITERE INFORMATIONEN:

JULIUS KIENNAST LEBENSMITTELGROSSHANDELS GMBH
Frau Silvia Schuh
Haarmühlstr. 7, 3571 Gars
T: 02985 30200-305
E: silvia.schuh@kiennast.at
kiennast.at/de/karriere-bei-kiennast/



E-TEC
STOCKINGER

Red mit uns.
Red Zac.

WMF

€ 139,-

LONO MASTER Elektrogrill

Grillvergnügen für den
Innen- & Außenbereich
2.400 W garantieren
perfekte Grillergebnisse

E-TEC Stockinger GmbH
Ziegelweg 1 | 4481 Asten | 07224 / 66296 |
www.stockinger.cc





Klimacheck vorm Urlaub!
Nicht sitzen und Schwitzen!



Autowerk Hasenleitner

Tiestling 8 • 4502 St. Marien • Mobil: 0664 353 12 82 • autowerk@gmx.at

Filiale Linz: Salzburger Str. 381 • Tel.: 0732 381 857

KFZ-Reparatur für alle Marken / Gebrauchtwagenhandel



**GRUBER
HOLZ**

SÄGE- UND HOBELWERK

Hannes Gruber
Oberschöfing 40 • 4502 St. Marien

Tel.: 07227 / 8185

office@gruberholz.com

www.gruberholz.com

Terrassen aus Holz



Johann, der Experte
der wirklich hilft.



Ihr Partner wenn es um
professionellen Service
und Verkauf von
**Torsystemen, Fenster
und Haustüren** geht.

Johann Schachner

0660 / 153 99 70

j.schachner@tor.support


TOR.
SUPPORT

Garagen und Industrietore
Verkauf, Wartung und Service


FENSTER.
SUPPORT

Fenster und Haustüren
Beratung, Verkauf und Montage

BAGGERUNGEN & Transporte Schäfer GmbH

Eisenstraße 9, 4502 St. Marien
Telefon: 07229-79800
www.baggerungen-schaefer.at

LIEFERSERVICE

Bestellungen bitte per mail an
lieferservice@bts-pool.at
oder telefonisch
07229-79800



- Beratung
- Planung
- Ausführung
- Fertigstellung
- Betreuung

Garten- und Poolzubehör bei uns erhältlich!

Baggerungen & Transporte Schäfer GmbH • Eisenstraße 9 • 4502 St. Marien
07229 79 800 • office@baggerungen-schaefer.at • www.bts-pool.at



JOSEF TRINKL SONNENSCHUTZ

4502 St. Marien, St. Marien 21 · +43 664 1919 030

www.tj-sonnenschutz.at



Rollladen

Markisen

Jalousien

Insektenschutz

Recycling Prämie

fürs Saubermachen!



Mo. - Mi. 7 - 16.00 Uhr
Do. 7 - 15.30 Uhr
Fr. 7 - 12.00 Uhr

Bringen Sie uns Ihren Schrott.
Wir machen Wertstoffe daraus - verwerten auch Kleinstmengen - und zahlen bar!



PEGASS
Wert > Stoff > Recycling



Eisenstraße 3
4502 St. Marien
Tel.: 07229/51255-0
Email: office@pegass.at, www.pegass.at

JULI

Samstag, 09.07.2022
JUBILÄUMS-OPEN AIR
16.45 Uhr, Pfarrwiese Weichstetten
MV Weichstetten



Sonntag, 10.07.2022
FRÜHSCHOPPEN
10.30 Uhr, Tennisplatz St. Marien
UTC St. Marien

Samstag, 16.07.2022
SAMAREINER GAUDI
21.00 Uhr, Fam. Zehetner, Thal 4
JVP St. Marien

Samstag, 16.07.2022
65-JAHR-FEIER
15.00 Uhr, Gottesdienst in der Pfarrkirche Weichstetten mit Kranzniederlegung
Kameradschaftsbund Weichstetten

Sonntag, 17.07.2022
ABSCHLUSSKONZERT
MMMs, 10.30 Uhr, Gasthof Templ
Ortskapelle St. Marien

Dienstag, 19.07.2022
FAHRT INS BLAUE
Anmeldung bei Christine Platzl, Tel. 8381
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Samstag, 23.07.2022
MUSIKALISCHER SOMMERGRUSS
Dämmerchoppen
19.00 Uhr, Siedlervereinshaus Nöstlbach
JSTM Youngsters und MV JSTM

Samstag, 30.07.2022
VOLLEYBALLTURNIER
ab 09.00 Uhr, Freizeitanlage Weichstetten
Anmeldungen werden ab sofort von Vanessa Schatzmayr unter E-Mail: schatzmayr.vanessa03@gmail.com oder Tel.: 0676/413 85 73 entgegengenommen.
Die Teams bestehen aus je vier Personen (pro Team mind. ein Mädchen/eine



Der Wasserverband Großraum Ansfelden, zuständig für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung in den Mitgliedsgemeinden Ansfelden, St. Marien und Pucking, schreibt folgende Stellen aus:

- * **MITARBEITER/IN FÜR TRINKWASSER- UND KANALISATIONSANLAGEN**
- * **HILFSARBEITER/IN FÜR TRINKWASSER- UND KANALISATIONSANLAGEN**

Wir freuen uns über Ihre elektronische Bewerbung, z.H. Herrn Mag. Fritsch, fritsch@wvb.at – Bewerbungsfrist: 31.07.2022.
Nähere Informationen erhalten Sie unter der Tel. 07229/88 391 DW 33 oder unter www.wvb.at.

Frau) – konkrete Infos zum Ablauf und den Spielregeln werden zeitgerecht den angemeldeten Mannschaften bekanntgegeben. Für Speis und Trank sorgen die Jugendlichen aus Weichstetten.

AUGUST

Montag, 01.08.2022
BLUTSPENDEAKTION
Details siehe Seite 18

Samstag/Sonntag, 06./07.08.2022
KIRTAG WEICHSTETTEN
Pfarre und Kulturverein Weichstetten

Samstag, 20.08.2022
LAMPIONSFEST
18.00 Uhr, Gehweg Nöstlbach
ÖVP St. Marien

Samstag, 27.08.2022
TEICHFEST
16.00 Uhr, Dutzlerteich (bei Schönwetter)
FF Weichstetten

KRÄUTERTREFF/ WANDERUNG

Info bei Frau Ruf:
Tel. 0699/814 235 52
Termine: 11.07., 08.08., 12.09.2022



SEPTEMBER

Donnerstag, 08.09.2022
AUSFLUG NACH SCHÄRDING
Anmeldung bei Christine Platzl, Tel. 8381
Seniorenbund, Ortsgruppe St. Marien

Sonntag, 11.09.2022
PFARRGOTTESDIENST
und Vorstellung der neuen Pfarrleitung
Pfarre St. Marien

Sonntag, 18.09.2022
ERNTEDANKFEST
09.00 Uhr, Pfarrkirche Weichstetten
Pfarre Weichstetten

Donnerstag, 22.09.2022
GEMEINDERATSSITZUNG
19.00 Uhr, GR-Sitzungssaal

Samstag, 24.09.2022
GESUNDHEITS- UND KLIMATAG
MIT GESUNDHEITSLAUF
Details siehe letzte Seite

NORDIC WALKING

jeden Dienstag um 18.00 Uhr,
Treffpunkt:
Parkplatz ehem. FF St. Marien
Seniorenbund OG St. Marien

Samstag, 24.09.2022
EHRENAMTLICH!
Kabarett zwischen Engagement
und Wahnsinn, Georg Bauernfeind
19.00 Uhr, Bildungshaus St. Marien

OKTOBER

Samstag, 01.10.2022
STURM- UND WEINFEST
14.00 Uhr, Siedlervereinshaus
Nöstlbach
Siedlerverein, OG St. Marien

Sonntag, 02.10.2022
PFARRGOTTESDIENST
mit Erntedankfest und Verabschiedung
aufgrund Pensionierung von
Diakon GR Mag. Franz Landerl
Pfarre St. Marien

Samstag, 08.10.2022
SENIORENNACHMITTAG
15.00 Uhr, Gasthaus Luger
Kulturreferat der Gemeinde St. Marien

LANGSAM LAUF/ NORDIC WALKING TREFF

jeden Montag (ganzjährig) von
19.00-20.00 Uhr; Treffpunkt:
Vorplatz/Eingang-Volksschule; Leitung:
Kurt Kaltenböck & Josef Trinkl jun.

100 EURO ZUSCHUSS ZUM FAHRSICHERHEITSTRAINING

Wer gerade seinen B-Führerschein gemacht hat, muss verpflichtend innerhalb von drei bis neun Monaten nach bestandener Prüfung ein Fahrsicherheitstraining absolvieren. Dieses kostet bei ARBÖ und ÖAMTC jeweils rund 235 Euro.

AK-Mitglieder unter 26 Jahren können ab 1. April 2022 dafür einen einmaligen Zuschuss beantragen, den sie unter Vorlage der Rechnungen des Fahrsicherheitstrainings und des Führerscheins sowie des Zertifikats für das Fahrsicherheitstraining auf der Homepage ooe.arbeiterkammer.at beantragen können.

Weitere Voraussetzungen sind: die AK-



Mitgliedschaft zum Zeitpunkt des Trainings, die Antragstellung innerhalb von sechs Monaten nach dem Fahrsicherheitstraining, das bei einem öster-

reichischen Anbieter absolviert werden muss, sowie eine österreichische Kontoverbindung. Alle Infos dazu und auch die Anmeldung unter: QR-Code.

GESUNDHEITS- UND KLIMATAG

24. September 2022, 13–18 Uhr



Infos und Beratung rund um die Gesundheit sowie Klima- und Umweltrelevante Themen wie z. B. E-Bike-Fahrsicherheitstraining, Hörtest, Gesundheitsstraße, Ernährung, Vorstellung E-Car-Sharing, Klimaticket, Bauernmarkt – Vorstellung bäuerliche Direktvermarkter, bienenfreundliche Gemeinde u. v. m.

8. St. Mariener Gesundheitslauf

ab 13.30 Uhr am Vorplatz des Bildungshauses

Für Kinder und Jugendliche

Kabarett Ehrenamtlich!

um 19.00 Uhr im Bildungshaus St. Marien

Kabarett zwischen Engagement und Wahnsinn.
Von Georg Bauernfeind